

Wochenplan Pfarre Walding

1. bis 8. September 2024

So | 01.09. | 22. Sonntag im Jahreskreis

9:00 Pfarrgottesdienst – Eucharistiefeier (Pfarrkirche)
Kameradschaftsbundmesse

Zum Gedenken an verstorbene, vermisste und gefallene Kameraden

Fam. Zauner für † Schwager Fritz Hofer

Fr | 06.09. | Freitag der 22. Woche im Jahreskreis

10:00 Urnenverabschiedung - Elke Horner (bei der Aufbahrungshalle)

Sa | 07.09. | Samstag der 22. Woche im Jahreskreis – Mariensamstag

17:30 Gottesdienst (Bezirksseniorenhaus)

Wallfahrt der Katholischen Frauenbewegung Walding nach Allerheiligen

So | 08.09. | 23. Sonntag im Jahreskreis

9:00 Pfarrgottesdienst – Wortgottesfeier (Pfarrkirche)

Hinweise

Am **Samstag, 7. September 2024**, lädt das Kbw herzlich zum **Bücherinsselfest** ein! Beginn ab 16 Uhr – der Eintritt ist kostenlos! Am Programm steht zum 1-jährigen Bestehen eine Lesung von David Fuchs, die Offene Lesebühne unter anderem mit Sofia Jüngling und ein Bücherflohmarkt. Für eine kulinarische Begleitung ist auch gesorgt!

Am **Samstag, 14. September 2024**, lädt Frau Elfriede Rechberger und das Katholische Bildungswerk ins **Musikhaus Walding** ein, zum **Reisebericht der Weg von Walding nach Santiago de Compostela**.

Beginn ist um 19:00 Uhr, Einlass 18:00 (freie Sitzplatzwahl). Um Voranmeldung wird gebeten bei anneliese@auinger89.eu oder 0664/73636128. Eintritt: freiwillige Spende

Wort zum Sonntag

Wort zum Evangelium

Die Corona-Pandemie hat uns die Bedeutung von Reinheit und Hygiene neu bewusst gemacht. Doch im heutigen Evangelium geht es um eine tiefere Form der Reinheit – die des Herzens. Die Kernbotschaft dieser Stelle betont den Vorzug der inneren Moral über äußere Handlungen. Diese Lehre hat mehrere spirituelle Impulse:

Jesus fordert uns zunächst auf, unser Inneres zu prüfen, uns unserer Gedanken und Absichten bewusst zu werden. Statt nur auf äußere Handlungen zu achten, sollen wir unsere Herzen und unseren Geist reinigen.

Weiters ermutigt er uns, unseren Glauben authentisch zu leben. Es reicht nicht aus, religiöse Rituale zu befolgen; unser Glaube sollte sich in unserem täglichen Verhalten und in unseren zwischenmenschlichen Beziehungen widerspiegeln.

Die wahren Übel kommen aus unserem Inneren. Dies bedeutet, dass wir Verantwortung für unsere Gedanken und Taten übernehmen müssen. Wir können nicht äußere Umstände oder andere Menschen für unser Fehlverhalten verantwortlich machen.

Indem wir uns auf innere Reinheit konzentrieren, erkennen wir die Bedeutung von Liebe, Mitgefühl und Gnade als Leitlinien unseres Handelns. Jesus kritisiert die Pharisäer und Schriftgelehrten, die Gottes Gebote durch menschliche Traditionen ersetzen, und ruft zur Selbstprüfung auf: Unsere religiösen Praktiken sollten den Willen Gottes widerspiegeln, nicht nur Traditionen folgen.

Das heutige Evangelium erinnert uns daran, dass wahre Reinheit von innen kommt und lädt uns ein, unser spirituelles Leben zu vertiefen. Wer oder was hilft uns, den Willen Gottes zu erkennen und zu tun?

Kommentar von

Jutta Pramhofer-Marchhart ist Pastoralassistentin in Neudörfl an der Leitha sowie Religions- und Geschichtslehrerin am Gymnasium Mattersburg.